

Tierschutzverein

des Rheinisch-Bergischen Kreises e.V.



Tierschutzverein des Rheinisch-Bergischen Kreises e.V.
Zum Tierheim 1 • 51515 Kürten

www.tierschutz-rhein-berg.de

Fam. Uwe u. Ingeborg Kottgen

Kluttstein 39

51467 Bergisch Gladbach

Postanschrift:
Zum Tierheim 1
51515 Kürten

Telefon-Nummern:
Geschäftsstelle : 02268/801291
Tierheim : 02268/6292
(nur zu den Öffnungszeiten)
Notfälle : 0175-6212214

Kürten, im Dezember 2011

Einladung zur außerordentlichen Hauptversammlung

Liebe Mitglieder,
am Freitag, den **20. Januar 2012**, findet um **19.30 Uhr** in der Gaststätte „**Haus Weidmannsheil**“, Wipperfürther Str. 191, 51515 Kürten-Miebach eine außerordentliche Hauptversammlung des Tierschutzvereins des Rheinisch-bergischen Kreises e.V. statt. Der Grund für Einberufung der Hauptversammlung ist die Information und Abstimmung zu der geplanten engen Zusammenarbeit zwischen dem Bienenzuchtverein und dem TSV. Einige Vorab-Informationen zum geplanten Vorhaben finden Sie auf der Rückseite. Speziell der Verkauf einer kleinen Teilfläche an den Bienenzuchtverein bedarf der Zustimmung der Hauptversammlung. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Vorstellung des Vorhabens durch den Bienenzuchtverein
4. Abstimmung über den Verkauf eines Teilstücks (500 – 600 qm) des Tierheimgeländes an den Bienenzuchtverein Bechen e.V.
5. Verschiedenes

Wir bitten Sie freundlichst um Ihre Teilnahme.

Für Ihren Terminkalender möchten wir an dieser Stelle schon zwei Veranstaltungen für das Jahr 2012 bekanntgeben:

Jahreshauptversammlung des TSV Rhein-Berg am Freitag, den 20. April 2012

„Tag der Offenen Tür“ am Sonntag, den 17. Juni 2012/11:00 – 17:00 Uhr

Wir bedanken uns für Ihre Treue und Unterstützung für das Jahr 2011 und wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein Frohes Neues Jahr 2012.

Mit herzlichen Grüßen

Christoph Schmitz (1. Vorsitzender)



Bankverbindungen

Postbank Köln (BLZ 370 100 50) Konto-Nr. 1401 63-509
Kreissparkasse Köln (BLZ 370 502 99) Konto-Nr. 305 000 446
Paffrather Raiffeisen Bank eG (BLZ 370 626 00) Konto-Nr. 3604 416 018

Als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Informationen zum Verkauf eines Teilstücks des TH-Geländes an den Bienenzuchtverein e.v. Bechen

Damit Sie, liebe Mitglieder, sich ein genaues Bild über das geplante Bauvorhaben machen können, wird der Vorstand des Bienenzuchtvereins bei der außerordentlichen Jahreshauptversammlung die Arbeit und vorstellen und anhand einer bildlichen Ihnen einen optischen Eindruck Seite kommen, werden die beantworten.



die Ziele seines Vereins Präsentation (Fotomontage) vermitteln. Fragen, die von Ihrer Bienenzüchter gerne

Das Gelände des TSV ist nicht im Flächennutzungsplan enthalten (Bestätigung des Katasteramts des Kreises): Es ist also weder Bau- noch Bauerwartungsland. Da das Grundstück unter Landschaftsschutz steht, konnte der TSV seinerzeit das neue Tierheim auch nur mit einer Ausnahmegenehmigung (Sonderbaugenehmigung) errichten. Einer Sonderbaugenehmigung für den BZV Bechen scheint auch nichts im Wege zu stehen, da die geplante räumliche Zusammenlegung (sowie natürlich auch die Zusammenarbeit) der beiden gemeinnützigen Vereine sowohl vom Kreis, der Unteren Landschaftsbehörde wie auch vom Bürgermeister befürwortet wird.

Die Bienenzüchter sind bereit, 10 Euro pro qm zu zahlen, was für den TSV eine einmalige Einnahme von 5.000 – 6.000 Euro bedeuten würde. Der Grundstückspreis wurde vom Katasteramt mit höchstens 1 Euro je qm beziffert, da nur der Wert für Acker-/Weideland angesetzt werden kann. Darüber hinaus will der BZV sämtliche Kosten übernehmen, wie Notar, Gericht, Strom-Wasser-Kanalanschluss.

Zusätzlich möchten die Bienenzüchter eine Ausgleichsfläche pachten, die sie mit Obstbäumen bepflanzen und deren Pflege sie selbst übernehmen. Vorteil für den TSV: Dieser Bereich des Geländes braucht nicht bearbeitet zu werden!

Der Bienenlehrstand wird vom Verein im Laufe des Jahres ca. 25- bis 30mal im Jahr genutzt. Während der Monate Dezember und Januar finden keine Versammlungen statt.